

## Walhalla kämpft vergeblich

REGENSBURG (odw@): Kegeln

Mit einer 2 zu 6 Niederlage kehrten die Bundesliga Keglerinnen der SG Walhalla von ihrem Auswärtstrip aus Mainz zurück.

„Wir haben zwar 6:2 verloren, aber so eindeutig wie sich das Ergebnis im ersten Moment liest, war es nie“, schildert Alexandra Haderlein den Spielverlauf. „In fast jedem Duell wanderten über lange Strecken Holz und Satzpunkte hin und her, am Ende siegten die heimstarken Mainzer“

Die, ohne Toppspielerin Sandra Plank ins Rheinland gereisten Regensburgerinnen, zeigten bereits im ersten Drittel, die Punkte nicht kampflos abgeben zu wollen. Sabrina Hoffmann erkämpfte gegen Lisa Frühwein nach 2 zu 2 Sätzen mit einem Gesamt von 558 zu 543 den ersten Mannschaftspunkt. Parallel wehrte sich Irene Doll gegen Martina Orth-Helbach nach Kräften und kam auf respektabel 527 Kegel, die allerdings gegen 560 ihrer Kontrahentin zu einem Rückstand von 18 Kegel führten. In der Mittelpaarung musste Alexandra Haderlein gegen Sarah Betz lange um den Punktgewinn bangen. Erst zwei Neuner bei den letzten drei Schüben führten zum 3 zu 1 Satzgewinn und bei 556 zu 553 zum Punktgewinn. Parallel musste allerdings Kerstin Schneider, gegen Monika Petry mit guten 524 gegen 570 deutlich abgeben. So erhöhte sich der Rückstand bei 2 zu 2 Mannschaftspunkten auf 61 Kegel. In den Schlusspaarungen hätten also die beiden SG Spielerinnen ihre Sätze gewinnen müssen, um noch einen Punkt mitzunehmen. Doch dazu waren die Gastgeberinnen zu stark. Franziska Wurm-Lallinger erzielte dabei mit 571 Kegel sogar Teambestleistung, musste am Ende gegen 577 von Melanie Helbach dennoch den Punktverlust hinnehmen. Tanja Schardt reihte sich mit 548 Kegel zu 588 in das akzeptable Leistungsniveau ihres Teams ein, hatte aber gegen die Tagesbeste Miriam Große nichts zu bestellen. "Wir bleiben fokussiert und haben den Plan noch lange nicht aufgegeben, die Liga zu halten“, meinte Haderlein mit Blick auf die letzten drei Spiele, in denen allerdings ausnahmslos gepunktet werden muss.

Mit einer starken Gesamtleistung fegten die SC Frauen ihren Gegner ESV Schweinfurt mit 8 zu 0 Punkten bei 3219 zu 3018 Kegel von der Bahn. Beste war Jenny Petrik mit 560 Kegel mit einem Abräumer von 212 Kegel.

In der Regionalliga musste Der TSV Wörth in Erlangen Bruck eine 3 zu 5 Niederlage hinnehmen. Karl Geier und Benjamin Dirmeier überzeugten mit 575 und 573 Kegel. Die BSC Frauen holten beim 5 zu 3 in Abensberg Dank 564 von Schlusspielerin Silke Zunder den 12. Sieg in Folge. Dagegen erwischte die SG Walhalla II beim 1:7 in Luhe Wildenau einen rabenschwarzen Tag. Kerstin Schneider holte mit 515 Kegel den Ehrenpunkt.

In der Jugend Bayernliga der U 14 männlich bezwang die SKV R Auswahl überraschend Tabellenführer Oberlauterbach mit 4 zu 2. Jannis Cremer (SC) brillierte mit 478 Kegel. Philip Brand kam auf 452, Luis Braun (beide Regens-  
stauf) auf 459 Kegel. (odw)

Frauen 1. Bundesliga: Lorsch – Bamberg 3:5; Mainz – Walhalla 6:2; Schrezheim – Liedolsheim 1:7; Waldkirch – Karlstadt 6:2; Pirmasens – Poing 4:4.

Tabelle:	1. SKC Victoria Bamberg	101	30:0
	2. KV Liedolsheim	88,5	26:4
	3. KC Schrezheim	60,5	17:13
	4. Schott Mainz	53	16:14
	5. DKC Waldkirch	61	15:15
	6. Kriemhild Lorsch	60	15:15
	7. SKK 98 Poing	50	12:18
	8. ESV Pirmasens	44,5	9:21
	9. SG Walhalla Regensburg	42	6:24
	10. Bav. Karlstadt	39,5	4:26

SG Walhalla in Mainz: I. Doll 0:1; 1:3; 527:560; S. Hoffmann 1:0; 2:2; 558:543; K. Schneider 0:1; 1:3; 524:570; A. Haderlein 1:0; 3:1; 556:553; T. Schardt 0:1; 1:3; 548:588; F. Wurm-Lallinger 0:1; 1:3; 571:577; Einzelpunkte 2:4; Gesamtkegel 3284:3391; MP 0:2; Gesamt MP 2:6; Sätze 10:14.

Statistik Walhalla in Mainz

Irene Doll: 153:144; 123:143; 125:133; 126:140; Gesamt: 527:560; 0:1;  
Sabrina Hoffmann: 133:122; 140:141; 155:140; 130:140 Gesamt: 558:543; 1:0;  
Kerstin Schneider: 120:133; 130:155; 144:155; 130:127; Gesamt 524:570; 0:1;  
Alexandra Haderlein:137:142; 130:126; 140:138;149:147;Gesamt: 556:553; 1:0;  
Tanja Schardt: 134:159; 140:134; 142:131; 132:164; Gesamt: 548:588; 0:1;  
F. Wurm-Lallinger147:145; 136:138; 145:148; 143:146; Gesamt 571:577; 0:1;  
Gesamt: Einzelpunkte 2:4; Gesamtkegel 3284:3391; Gesamt Punkte 2:6, Sätze: 10:14.

Frauen 2. Bundesliga Mitte: Gräfinau – Helmbrechts 6:2; Gispersleben – Bayreuth 6,5:1,5; Auma – Erlangen Bruck 2:6; Pöllwitz – Bamberg II 4:4; Lauterbach – FEB Amberg 5:3; Dittelbrunn – Bindlach 5:3.

Tabelle:	1. Victoria Bamberg II	105	31:7
	2. FSV Erlangen Bruck	95	31:7
	3. KSV Gräfinau-Angstedt	93,5	25:11
	4. SV Pöllwitz	91	25:13
	5. SKK Helmbrechts	79	21:17
	6. SG Dittelbrunn	66	16:20
	7. Schützen Bayreuth	67,5	16:22
	8. Blau Weiß Lauterbach	67,5	16:22
	9. Blau Weiß Auma	67	15:23
	10. Motor Gispersleben	61,5	14:24
	11. Steig Bindlach	71	12:26
	12. FEB Amberg	40	4:34

Amberg in Lauterbach: T. Immer 0:1; 1:3; 513:545; A. Kowalczyk 1:0; 3:1; 547:503; T. Baumer 0:1; 1:3; 471:543; A. Paukner 1:0; 3:1; 554:550; M. Pauser 1:0; 3:1; 525:529; P. Paukner 0:1; 1:3; 262:536; Einzelpunkte 3:3; Gesamtkegel 2872:3206; MP 0:2; Gesamt MP 3:5; Sätze 12:12.

Frauen 2. Bundesliga Süd/Mitte: Schretzheim – Ulm 2:6; Gammelshausen – Weidenstetten 6:2; Schretzheim II – Bruck 7:1; Kempten – Ingolstadt 3:5; Schwabberg – Lonsee 1:7.

Tabelle:	1. DJK Ingolstadt	87,5	30:0
	2. KV Gammelshausen	66	20:10
	3. KC Schretzheim II	64	15:15
	4. BC Schretzheim	63,5	14:16
	5. EKC Lonsee	62	14:16
	6. SV Weidenstetten	57	14:16
	7. KC Schwabsberg	53	14:16
	8. ESC Ulm	53	13:17
	9. Gut Holz Bruck	52,5	10:20
	10. SKC 63 Kempten	41,5	6:24

GH Bruck in Schretzheim: N. Stautner 0:1; 2:2; 529:535; S. Becher 0:1; 1:3; 509:525; T. Adam 0:1; 2:2; 537:541; B. Fischer 0:1; 1:3; 500:517; C. Bock 0:1; 2:2; 524:543; B. Stautner 1:0; 2:2; 551:543 Einzelpunkte 1:5 Gesamtkegel 3150:3204; MP 0:2; Gesamt MP 1:7 Sätze 10:14. (odw)

### **REGENSBURG (odw@): Kegeln Jugend**

Bayernliga U 18 Jugend: 11. Spieltag Hassberge – Bamberg 5:1; Thal – München 1.5; Hirschau Regensburg verlegt auf 19.2.

Tabelle:	1. Hirschau	42	16:2;
	2. Hassberge	40	16:4;
	3. Bobingen	27	8:10;
	4. Thal	26	8:12;
	5. Bamberg	24	6:12;
	6. München	18	6:12;
	7. Regensburg	15	4:12.

Bayernliga U 14 männlich: Regensburg – Oberlauterbach 4:2;

Tabelle: 1. Oberlauterbach 6:2; 2. Regensburg 4:4; 3. Schwarzenfeld 2:6.

Für Regensburg: Philipp Brand (Regenstauf) 1:0; 4:0; 452:380; Henri Wiesner (SC Regensburg) 0:1; 2:2; 392:415; Luis Braun (Regenstauf) 0:1; 1:3; 459:486; J. Cremer (SC Regensburg) 1:0; 4:0; 478:424. (odw)